

## **PRESSEMITTEILUNG**

Heidelberg, 02.11.2021

### **Endlich wieder Herbstfest**

#### ▪ **Kindergärten Pusteblume feierten mit Groß und Klein**

*Nachdem das traditionelle Herbstfest der Kindergärten Pusteblume im vergangenen Jahr ausfallen musste, war die Vorfreude umso größer, in diesem Jahr wieder mit Kindern, Eltern und vielen Freunden und Kooperationspartnern der Kindergärten Pusteblume zusammenzukommen. Rund 600 kleine und große Gäste waren der Einladung gefolgt, sich auszutauschen und bei den vielen angebotenen Aktivitäten gemeinsam Spaß zu haben.*

Aufgrund der aktuellen Situation fand das bunte Fest im Freien statt, da so die geltenden Corona-Regeln eingehalten werden und gleichzeitig so viel Begegnung wie möglich stattfinden konnte. Auf dem großen Parkplatz vor dem Kindergarten, der angrenzenden Rasenfläche, dem Garten der Pusteblume und im hinteren Freibereich der Kleinkindbetreuung Spatzenhaus war alles geboten, was Kinderherzen höherschlagen lässt – vom Mitmachzirkus mit Jonglieren und Balancieren über Ponyreiten, Herbstbasteln und Dosenwerfen bis hin zu Angeboten für die Kleinsten. Mit allerlei Leckereien konnte dafür Energie getankt werden und zum Abschluss sorgte die Rockband „Die Nachtigallen“ für ausgelassene Stimmung.

#### **Entspannte Atmosphäre und viel Austausch**

Für viele Eltern und Kinder war es etwas ganz Besonderes, sich wieder in so entspannter und fröhlicher Atmosphäre zum gemeinsamen Fest zu treffen. „Besonders schön war es, neben den Familien, deren Kinder aktuell bei uns sind, auch so viele Ehemalige begrüßen zu können und zu sehen, wie vielfältig und angeregt insgesamt der Austausch unter den Gästen war“, freut sich Kindergartenleiterin Valentina Schenk.

Auf die Geschichte des inklusiven Kindergartens machte eine Fotoausstellung im Eingangsbereich des Geländes aufmerksam. Vor über 25 Jahren, im Februar 1996, startete im ehemaligen Schulkindergarten der Lebenshilfe für Kinder mit Sonderförderbedarf erste integrative Gruppe mit zehn nicht behinderten Kindern. Heute besuchen 168 Kinder den Kindergarten für alle Kinder.

#### **Verschieden und dennoch gemeinsam**

Die Leiterin des Heidelberger Kinder- und Jugendamtes Myriam Lasso überbrachte die Grußworte von Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner und dankte für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Heidelberg als wichtiger Träger sowohl in der Sonderförderung als auch im allgemeinen Kindergartenbereich. Die besondere Handschrift, mit der Valentina Schenk und ihr Team die Pusteblume in den vergangenen 25 Jahren zu einer vielfältigen, aber gleichzeitig auch jedem einzelnen Kind gerecht werdenden Einrichtung entwickelt haben, würdigte auch Prof. Dr. Theo Klauß, der Aufsichtsratsvorsitzende der Lebenshilfe Heidelberg, der mit zwei seiner Enkel selbst viel Spaß auf dem Fest hatte.

„Wir freuen uns sehr über diese Wertschätzung und werden weiter täglich daran arbeiten, dass alle Pusteblume-Kinder bei uns eine Zeit verbringen können, in der sowohl die Verschiedenheit als auch

die Gemeinsamkeit von uns allen unter dem Oberbegriff Lebensfreude einen guten Platz hat“, so  
Valentina Schenk.

**PRESSEKONTAKT:**

Lebenshilfe Heidelberg:  
Katrin Kanellos  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Lebenshilfe Heidelberg e.V.  
Tel.: (06221) 339 23-13  
E-Mail: [katrin.kanellos@lebenshilfe-heidelberg.de](mailto:katrin.kanellos@lebenshilfe-heidelberg.de)

**Über die Lebenshilfe Heidelberg e.V.:**

Am 11. April 1961 wurde die Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind e. V. Ortsvereinigung Heidelberg gegründet. Der Verein ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig und als gemeinnützig anerkannt. Seine Aufgabe ist es, alle Maßnahmen und Einrichtungen zu fördern, die eine wirksame Lebenshilfe für Menschen aller Altersstufen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und ihre Angehörigen bedeuten. Etwa 800 Menschen vor allem aus der Stadt Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis profitieren vom Beratungs-, Betreuungs- und Versorgungsnetz der Lebenshilfe Heidelberg – in den integrativen Kindergärten Pustebume, bei den Heidelberger Werkstätten, beim Wohnverbund oder bei den Offenen Hilfen.